STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Isabelle Ork 563 5659 isabelle.ork@stadt.wuppertal.de
	Datum:	02.02.2026
	Drucks.-Nr.:	**VO/1136/25** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.02.2026	**Ausschuss für Verkehr**	**Entscheidung**

Verlängerung der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS)

Grund der Vorlage

Die Stadt Wuppertal wurde aufgrund ihrer Bewerbung 2019 in die „Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V.“ (kurz AGFS NRW) aufgenommen. Eine Verlängerung der Auszeichnung als "fußgänger- und fahrradfreundliche Stadt" muss - nach Satzung der AGFS NRW - nach sieben Jahren (in 2026) erfolgen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Verlängerung der Mitgliedschaft der Stadt Wuppertal in der „Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V.“ für weitere sieben Jahre.

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

Als Mitglied in der der AGFS NRW profitieren die Stadt Wuppertal von einem der größten kommunalen Netzwerke zum Thema Nahmobilität. Der Stadt und ihre Mitarbeitenden erhalten die im folgenden aufgezeigten Vorteile:

- Exklusiver Zugang zu Fördermitteln des Landes NRW
- Regelmäßiger Wissens- und Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen
- Kostenlose Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenlose Beratung und Hilfestellung
- Kostenlose Ausleihe von Geräten zur Verkehrszählung

- Kostenlose Ausleihe von AGFS-Aktionsmodulen
- Kostenlose Teilnahme an den Seminaren des difu - Deutsches Institut für Urbanistik zum Thema Radverkehr (exkl. Reisekosten)
- Impulse aus Wissenschaft und Wirtschaft
- Gemeinsame Interessenvertretung gegenüber der Landes- und Bundespolitik

Regelmäßige Teilnahmen an den verschiedenen Foren der AGFS NRW wie den jährlichen Fachtagungen, die regelmäßigen Facharbeitskreise, den Sprechstunden oder der Planerwerkstatt bieten den Kolleginnen und Kollegen aus den Fachabteilungen eine kontinuierliche Weiterbildung in ihrem Fachgebiet sowie eine gute Austauschplattform mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Kommunen. Die AGFS fasst komplexe Themen wie beispielweise die neue StVO-Novelle zusammen und bietet entsprechende Infoveranstaltungen und Sprechstunden an.

2020 wurde über die AGFS NRW die Kampagne „Liebe braucht Abstand“ nach Wuppertal geholt. Eine Kampagne die darauf abzielt, über das häufig problematische Abstandsverhalten zwischen Verkehrsteilnehmerinnen und Teilnehmer, speziell zwischen motorisiertem und nicht motorisiertem Verkehr (Kfz-/Radverkehr, Rad-/Fußverkehr) mit verschiedenen Aktionen, zu informieren. Ebenfalls wurden mit Unterstützung der AGFS NRW Fördermittel aus der FöRiNa (Förderrichtlinie Nahmobilität) für die in 2020 durchgeführte Mobilitäterhebung akquiriert. Die Daten liefern somit aktuelle Grundlagendaten für die Verkehrsplanung, dem gesamtstädtischen Mobilitätskonzept, dem Nahverkehrsplan sowie dem städtischen Verkehrsmodell.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Ja, positive Auswirkungen

Begründung: Förderung der emissionsfreien Mobilität.

Kosten und Finanzierung

Vorbehaltlich des rechtskräftigen Haushaltsplanes 2026/2027:

Die Kosten für des Jahresbeitrag in der AGFS NRW belaufen sich auf 4.500 €. Bei einer Dauer der Mitgliedschaft von 7 Jahre fallen insgesamt Kosten von 31.500 € an. Die erforderlichen Finanzmittel stehen in der in der Produktgruppe 5104 jährlich zur Verfügung.

Zeitplan

Der Verlängerungsantrag für die Mitgliedschaft muss bis zum 02. April 2026 bei der AGFS NRW eingereicht werden. Bei Rückfragen wendet sich die AGFS NRW ggf. nochmal an das Ressort Straßen und Verkehr. Ansonsten wird die Verlängerung in 2026 erfolgen.

Anlagen

entfällt